



Bericht der BPK zur Vorlage Nr. 2004/183b: Frenkenbündtenhallen: Ausbau Infrastruktur, Einbau einer Gastküche – Bericht und Antrag Stadtrat zu Postulat von Bernhard Fröhlich der FDP-Fraktion vom 21.06.2004

1. Rechtliche Grundlage

Der Einwohnerrat hat dieses Geschäft am 22. Februar 2006 an die Bau- und Planungskommission überwiesen.

2. Einleitung

Der Einwohnerrat hat mit der Überweisung des Postulates von Bernhard Fröhlich und mit der Zustimmung zum Zwischenbericht grundsätzlich dokumentiert, dass er dem Einbau einer Küche in der Sporthalle Frenkenbündten positiv gegenübersteht. Die nun vorliegende Kreditvorlage beinhaltet den Einbau einer Gastküche im Bereich Foyer der Sporthalle.

3. Beratung in der BPK

Die BPK hat sich eingehend und kritisch mit dieser Vorlage auseinandergesetzt und im Foyer einen Augenschein durchgeführt. Weil gewisse Zweifel bestanden, ob die vorgeschlagene Lösung auch zweckmässig ist, hatte die BPK veranlasst, dass bei den IGOL-Vereinen eine Umfrage durchgeführt wird. Rund 100 Vereine wurden angeschrieben. In einer ersten Phase hatten lediglich 9 Vereine geantwortet. Dies war darauf zurückzuführen, weil viele Vereinsvertreter der Meinung waren, die Unterlagen müssten an der IGOL-Generalversammlung vom 8. Mai 2006 abgegeben werden. Die Vernehmlassungsfrist wurde deshalb verlängert, und dann sind nochmals 14 Stellungnahmen eingetroffen. Die Mehrheit der Vereine, welche geantwortet haben, befürworten den Einbau der Gastküche im Foyer in der geplanten Form. Auch der geplanten Tarifstruktur wird zugestimmt. Diese wurde mit ähnlichen Objekten in der Umgebung abgestimmt.

In der Umfrage wollten wir auch herausfinden, in welchem Umfang die Vereine diese neue Küche benützen werden. Aufgrund der Antworten der Vereine und der Belegungen von andern Organisationen in den letzten Jahren kann davon ausgegangen werden, dass die Küche praktisch jedes Wochenende benützt wird. Auch unter der Woche finden jeweils Veranstaltungen statt, welche vom Kucheneinbau profitieren könnten (Details der Umfrage siehe Beilage).

Die Umfrage hat auch konstruktive Verbesserungsvorschläge mit sich gebracht. Damit die beste Lösung realisiert werden kann, wird das Stadtbauamt für die Detailplanung eine Begleitgruppe einsetzen, welcher auch Vertreter/innen der Vereine angehören. Der Kucheneinbau wird im Zeitraum Sommerferien bis Herbstferien erfolgen.

Die BPK stellt im Wesentlichen fest, dass

- das Bedürfnis für diesen Kücheneinbau vorhanden ist;
- mit dem Kücheneinbau ein wesentlicher Beitrag zur Verbesserung der Infrastruktur in der Sporthalle Frenkenbündten geleistet wird;
- mit den zur Verfügung stehenden Mitteln optimale Voraussetzungen geschaffen werden.

Wir sind uns durchaus bewusst, dass es trotz Kücheneinbau nicht möglich sein wird, alle Bedürfnisse für Anlässe abzudecken, weil wesentliche Einrichtungen (Bühne, Vorhang usw.) fehlen. Für den grössten Teil der Aktivitäten, welche in der Frenkenbündten-Halle stattfinden, wird aber der Kücheneinbau wesentliche Verbesserungen bringen. Die BPK befürwortet deshalb einhellig, den stadträtlichen Anträgen zuzustimmen.

4. Anträge der BPK

Die BPK stellt einstimmig folgende Anträge:

- 4.1 Der Einwohnerrat stimmt dem Infrastruktur-Ausbau sowie dem Einbau einer Gastroküche in der Sporthalle Frenkenbündten zu und bewilligt dafür einen Bruttokredit von CHF 220'000.- (Konto Nr. 249.503.02).
- 4.2 Das Postulat Nr. 04/183 wird als erfüllt abgeschrieben.

Hanspeter Meyer
Präsident der BPK
Liestal, 29. Mai 2006

Beilage:
Zusammenstellung der Umfrage

Frenkenbündtenhalle: Einbau Gastroküche / Umfrageergebnis bei den Vereinen

Verein	Begrüssen Sie den Einbau?	Werden Sie die Küche benutzen?	Wenn ja, wie oft pro Jahr?	Ist die Tarifstruktur in Ordnung?
Orchesterverein	Ja	Nein	-	Ja
Fussballclub Liestal	Ja	Ja	3 mal	Ja
Tennisclob Gitterli	Ja	Ja	??	Ja
Rotstab-Clique Liestal	-	Nein	-	Nein
Naturfreunde Liestal	Ja	Nein	-	-
Trachtengruppe Liestal	Ja	Evtl.	-	Ja
Schützengesellschaft Liestal	Ja	Ja	0 bis 1 mal	Ja
Sportclub Liestal	Ja	Ja	1 mal	Ja
Gymastikverein	Ja	Nein	-	Nein
Feuerwehrverein Liestal	Ja	Evtl.	Evtl. alle 5 Jahre	Ja
Gewerbeverein Liestal	Ja	Evtl.	-	Ja
Goldbrunne-Clique	Ja	Evtl.	Evtl. alle paar Jahre	Ja
Regionale JugendBand Liestal	Ja	Ja	Hängt vom Anlass ab	Ja
Baselbieter Turnverband	Ja	Ja	1 mal	Ja
Gymnastikriege Liestal	Ja	Ja	Nach Bedarf	Ja
Rollsportclub Liestal	Ja	Ja	1 bis 2 mal	Ja
Pfreund-Kickers	Ja	Ja	1 mal	Ja
Frauenplus Baselland	Ja	Nein	-	Ja
HC Vikings Liestal	Ja	Ja	18 mal	Nein
NKL Kunstturnen Liestal	Ja	Ja	2 mal	Ja
Samariterverein Liestal	Ja	Ja	1 mal	Nein
ATV Liestal	Nein	Ja	-	Nein

Gemäss Belegungsplan der Stadt waren im Jahre 2005 noch weitere, rund 20 Anlässe in der Sporthalle (Kantonale Verbände, Schweiz. Zollsporttage, Sportvereine und andere Vereinigungen ausserhalb der IGOL, Ansichtskartenausstellung).